

ARGE NORIKER ÖSTERREICH

Stallamtsweg 1 ** A - 4651 Stadl-Paura

Tel: +43 6542 68232

Mail: pzv@lk-salzburg.at

Web: www.noriker.at

ZVR: 074589616



ARBEITSGEMEINSCHAFT DER
NORIKERZÜCHTER ÖSTERREICHS

An einen
Teilnehmer

Per E-Mail

Maishofen, 21.08.2023

Noriker-Hengstanerkennung am 1. und 2. September 2023 in Stadl-Paura

Sehr geehrter Hengstbesitzer!

Nachdem wir über Ihren zuständigen Landespferdezuchtverband die Anmeldung Ihres Hengstes zur ARGE-Noriker Hengstanerkennung im Pferdezentrum Stadl-Paura bekommen haben, dürfen wir Ihnen anbei den vorläufigen Veranstaltungskatalog übermitteln und Ihnen folgende Informationen und Zeitablauf mitteilen:

Die Veranstaltungsgebühren sind bis spätestens 28. August 2023 auf das Konto der ARGE Noriker Österreich AT15 3408 3000 0013 8875 unter Angabe des Besitzers und des Hengstnamens zur Einzahlung zu bringen:

- a) 150,00 Euro je Hengst Veranstaltungskosten bei Erstvorstellung oder
300,00 Euro je Hengst Veranstaltungskosten bei Zweitvorstellung und Nachbewertung
- b) 65,00 Euro Boxenpauschale inklusive Heu (2 Tage)
- c) 45,00 Euro für die tierärztliche Untersuchung

Die Veranstaltungsgebühren je Hengst betragen somit **260,00 Euro** für die Erstvorstellung und **410,00 Euro** für die Zweitvorstellung. **Die Teilnahme an der Hengstanerkennung ist nur nach fristgerechter Einzahlung möglich!**

Die Besitzer der zugelassenen Testhengste (gekörte Hengste) erhalten nach der Körung eine weitere Vorschreibung über folgende Gebühren:

- a) 150,00 Euro Körgebühr
- b) 70,00 Euro Abstammungssicherung (Probeentnahme u. DNA-Typisierung)

Diese Gebühren sind innerhalb von 10 Tagen nach erfolgter Vorschreibung einzuzahlen.

Weiters bitten wir zu beachten, dass für Hengste aus anderen Mitgliedsstaaten eine **TRACES-Meldung** erforderlich ist. (Anschrift: Pferdezentrum Stadl-Paura Gmbh., Stallamtsweg 1, 4651 Stadl-Paura, Betriebsnummer: 2051940). Im Falle eines Verkaufes des Hengstes in einen anderen Mitgliedsstaat ist ebenfalls eine TRACES-Meldung notwendig. **Diese kann allerdings nur vom Herkunftsbetrieb erfolgen, dh. der Hengst muss wieder mitgenommen werden!**

Zeitplan/Ablauf:

Freitag, 1. September:

9.00 – 12.00 Uhr: Antransport

Die Zufahrt erfolgt ausnahmslos über die Gmundner Straße und das **Tor AICHETFELD**. Die Hengste sind in den **Fixboxen am Aichetfeld** untergebracht. Die Boxen sind beschildert! Die Boxen sind mit Stroh eingestreut und Heu steht zur Verfügung. **Tränkeimer und Futtertröge** sind mitzubringen!

Nach dem Entladen sind die Transportfahrzeuge am **Parkplatz Aichetfeld geordnet zu parken**.

11.00 – 12.00 Uhr: Anmeldung in der Meldestelle bei den Arkaden

Bei der Anmeldung ist der **Zuchtpferdepass** im Original inklusive der Eintragung der erforderlichen Impfungen abzugeben.

ab 12.30 Uhr: Messen und Identitätsüberprüfung, Beschlags- und Veterinärkontrolle

Das Messen, die Identitätsüberprüfung sowie die Beschlags- und Veterinärkontrolle werden bei den Stallungen stattfinden. Die Hengste sind einzeln der Kommission und den Sachverständigen vorzustellen. Der Vorführer und der jeweilige Hengstbesitzer sollen hierbei anwesend sein.

ab 15.00 Uhr: Pflastermusterung in Schritt und Trab bei der Schmiede nach aufsteigender Katalognummer.

17.00 – 20.00 Uhr: Trainingsmöglichkeit in der Karl-Bauer-Halle

Die Halle ist wieder sauber zu verlassen und jeder Teilnehmer ist für das **Abmisten selber verantwortlich**. Wir weisen darauf hin, dass die gesamte Anlage videoüberwacht ist.

Samstag, 2. September:

ab 8.30 Uhr: Mustern am Vorfühdreieck in der Halle (Exterieurbeurteilung) mit Freilaufen

ca. 16.00 Uhr: Endring und Bekanntgabe der Köregergebnisse

Für jeden angemeldeten Hengst wird automatisch eine Box ab Freitag 9.00 Uhr bis Samstag 18.00 Uhr reserviert. **Die Abreise hat bis Samstag 18.00 Uhr zu erfolgen.**

Für die Einstellung im Pferdezentrum Stadl-Paura ist ein **vollständiger Pferdeinfluenza-Impfschutz** (Grundimmunisierung) erforderlich! Hengste ohne ausreichenden Impfschutz werden **von der Anerkennungsveranstaltung ausgeschlossen!** Ein Herpes-Impfschutz wird empfohlen.

Bezüglich einer **früheren An- oder einer späteren Abreise** und der notwendigen Boxenreservierung setzen Sie sich bitte mit Frau Claudia Radner im Pferdezentrum Stadl-Paura unter der Nummer +43 50 6902 DW 3119 in Verbindung. Pro Tag/Nacht werden hierfür 52,00 Euro inkl. Ust. vom Pferdezentrum Stadl-Paura in Rechnung gestellt.

Außerdem ersuchen wir zu beachten, dass von **21.00 – 5.00 Uhr Stallruhe** herrscht und die Stallungen ausnahmslos zu verlassen sind. **Das Rauchen und Konsumieren von Getränken und Speisen in den Stallungen ist ausnahmslos verboten!** Ein Zuwiderhandeln führt zum Ausschluss von der Veranstaltung!

Aus Sicherheitsgründen dürfen die Hengste an den Hinterhufen keinen Beschlag aufweisen! Die Sicherheit von Mensch und Pferd hat Vorrang!

Ein vorderer Beschlag ist erlaubt. Die Hengste dürfen jedoch keinesfalls einen Korrekturbeschlag aufweisen! Die Hengste müssen bei der Musterung in der Halle und bei der Pflastermusterung den gleichen Beschlag haben, d.h. ein Umbeschlagen ist nicht gestattet.

Der Beschlag der Hengste wird kontrolliert. Bei Abweichungen von der Norm werden die betreffenden Hengste von der Veranstaltung ausgeschlossen!

Die väterliche und mütterliche **Abstammungssicherung** der Hengste findet direkt bei der Hengstkörung statt. Zu diesem Zweck müssen nach der Bekanntgabe der Köreentscheidung alle zugelassenen Hengste bis zur Entnahme der Haarprobe warten.

Wenn ein Hengst bereits über eine väterliche und mütterliche Abstammungssicherung verfügt, so ist das Ergebnisprotokoll bei der Anmeldung in der Meldestelle abzugeben. Wird dies nicht vorgelegt, so wird die Abstammungssicherung nochmals auf Kosten des Hengstbesitzers durchgeführt.

Für die **Zulassung zur Körung** ist **bei allen Hengsten verpflichtend ein PSSM1-Testergebnis** vorzulegen. **Reinerbige Hengste (PSSM1/PSSM1) werden nicht zur Körung und Eintragung als Testhengst zugelassen. Das Testergebnis ist bis spätestens 24. August 2023 zu übermitteln!** Der PSSM1-Status der Hengste wird im Katalog ausgewiesen. Ohne Testergebnis erfolgt keine Zulassung zur Körung!

Der Vorführer und auch der Peitschenführer sollen in Tracht bzw. schwarzer Hose und weißem Hemd erscheinen. Alle anwesenden Hengste werden in der Halle vorgestellt und vollständig beurteilt.

Gemäß **DSGVO** wird darauf hingewiesen, dass bei dieser Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden. Diese werden zum Zwecke der Berichterstattung und PR verwendet und in diversen Print- und Onlinemedien veröffentlicht. Mit der Anmeldung zur Hengstanerkennung erteilt jeder Teilnehmer die Zustimmung zur Speicherung und Veröffentlichung der personen- und pferdespezifischen Daten. In diesem Zusammenhang dürfen wir auf die **Live-Übertragung der gesamten Veranstaltung am Samstag im Internet** unter www.clipmyhorse.tv bzw. www.noriker.at hinweisen!

Es sind 55 Hengste zur Körung angemeldet. Wenn Hengste nicht zu Körung vorgestellt werden, so bitten wir um sofortige Abmeldung, damit wir dies berücksichtigen können.

Sollten Sie ohne vorherige Abmeldung bis spätestens 30. August 2023 nicht erscheinen, so müssen wir Ihnen zur Abdeckung der Unkosten die Veranstaltungsgebühren in Rechnung stellen!

Weiters ersuchen wir zu beachten, dass den Vorgaben und Anweisungen des Veranstalters unbedingt Folge zu leisten ist!

Mit freundlichen Grüßen für die ARGE-Noriker

Der Obmann:
Anton Renn e.h.

Die Generalsekretärin:
Dipl.-Ing. Natascha Stolka e.h.

Der Zuchtkoordinator:
Dipl.-Ing. Johann Wieser e.h.